

- 5 Sulzberg, Gde. Untereggen bei Rorschach am Bodensee.
- 6 Pfullendorf BW.
- 7 Ravensburg BW.
- 8 Königsegg, Gde. Guggenhausen, nw. von Ravensburg BW.
- 9 Rudolf II. von Werdenberg-Sargans, Herr von Vaduz † nach 1322.
- 10 Waldsee BW.
- 11 Tumb von Neuburg bei Koblach, Vorarlberg.
- 12 Schönstein Burgen Alt- und Neu-Schönstein, Hohenweiler, Vorarlberg.
- 13 Heller, Bregenzer Dienstmannenfamilie.
- 14 Helmsdorf, ö. von Immenstaad am Bodensee.
- 15 Mehlishofen bei Ravensburg BW.
- 16 Markdorf, nw. von Friedrichshafen BW.
- 17 Warthausen, n. von Biberach BW.
- 18 Schwarzenhorn, Satteins, Vorarlberg.
- 19 Homberg, w. von Stockach BW.
- 20 Steckborn am Untersee, Kt. Thurgau.

349.

Konstanz, 1291 Februar 5.

Ritter Marquard von Schellenberg,¹ Stellvertreter
Rudolfs, Königs der Römer² (« Marquardus miles de Schel-
lenberch Serenissimi R. - dei gracia Romanorum Regis / vicem
gerens») erklärt — damit nicht bereits entschiedene Streitigkeiten durch
die Bosheit der Menschen wieder entzündet werden, sei es nötig dass
die Schiedssprüche durch das Zeugnis der Urkunden gestützt werden —
der Streit zwischen Abt und Konvent in Salem³ einerseits und Ulrich von
Pflegelberg⁴ über einen Hof in Wanzenweiler,⁵ das sogenannte Lehen,
welches einst Ritter Friedrich von Pflegelberg, der Onkel Ulrichs und
seine Frau Salome dem Kloster testamentarisch vermacht hatten, sei so
entschieden, dass Ulrich auf seine Ansprüche an diesen Hof verzichte,
dafür aber von Salem neun Pfund Konstanzer Pfennige erhalten solle.